

# Oberflächenkonferenz nimmt Digitaldruck ins Visier

Die diesjährige Decorative Surfaces Conference findet Anfang September in München statt. Ursprünglich stand Wien auf dem Plan. Nach dem coronabedingten Ausfall der Konferenz im Vorjahr und der Verlegung vom März in den September kann Veranstalter Dr. Kurt Fischer der Oberflächenbranche nun wieder einen versierten Einblick in die Marktlage sowie die technologischen Neuerungen bieten. Die dreitägige Konferenz wird mit einem Workshop eröffnet.



Fischer in den Folgejahren immer wieder die Austragungsorte. Zur Decorative Surfaces Conference in Berlin waren 2019 insgesamt 171 Teilnehmer angereist, 211 Interessenten wurden bei der Konferenz 2014 in Wien gezählt.

## Erstmals Live-Streaming

Aufgrund der bestehenden Reisebeschränkungen führt Fischer bei der Konferenz eine Neuerung ein: Da der Event, der in englischer Sprache durchgeführt wird, von Teilnehmern aus der ganzen Welt besucht wird, können erstmals Interessenten, die von Einschränkungen betroffen sind, die gesamte Konferenz per Live-Stream verfolgen. Mit Hilfe

der Konferenz-Software „Zoom“ sind die Vorträge der Referenten sowie die Diskussionsrunden live auf dem Bildschirm zu erleben. Eine weitere Neuerung ist ebenfalls falls der Pandemie geschuldet: Den Teilnehmern, die am ersten Tag anreisen, kann erstmals kein Stadtrundgang mit gemütlichem Abendessen angeboten werden. Auch das traditionelle Konferenz-Dinner am zweiten Tag muss aufgrund der geltenden Vorschriften und Abstandsregeln entfallen. Möglichkeiten zum Networking gibt es unter Beachtung der Hygieneregeln damit nur in den Pausen der Konferenz und natürlich inoffiziell an den beiden Abenden.

## Surfaces conference focuses on digital printing

The Leonardo Royal Hotel in Munich will be the new venue for the 17th Decorative Surfaces Conference in Europe from 1 to 3 September. With the European meeting of the international surfaces industry planned for Vienna in 2020 having to be cancelled due to the coronavirus, organiser Dr Kurt Fischer (TCM) decided to hold the event in Munich once again, moving it from March to the beginning of September. Due to the existing travel restrictions, this year's conference, which will be held in English again, can be followed live by anyone interested from all over the world with the help of the "Zoom" conference software. There will also be a workshop the first day, this time on the basics of digital printing. Dr Tim Phillips (IMI Europe) has been recruited as a partner and will familiarise participants with all aspects of custom printing on decorative surfaces, highlighting both the benefits and challenges of digital printing. Conference participants will be informed about the latest developments in digital printing on the following two days as well. Other lectures will deal with aspects of quality assurance and the latest scanner technologies. Despite digital printing topics being the main feature, other surface products such as thermoplastic films or bio-based coatings and, the findings and effects of the pandemic on the home will not be neglected. Market data and forecasts, which Dr Philipp Sauter (Afry) will report on, are also a fixed item on the agenda. A total of 19 specialist lectures await participants on location as well as on computer screens across the world, imparting the knowledge of more than 20 speakers. material+technik möbel is the conference's official media partner for the sixth time.

Die Decorative Surfaces Conference findet dieses Jahr in München statt.

*The Decorative Surfaces Conference will take place in Munich this year.*

Photos:TCM

Das Leonardo Royal Hotel in München ist vom 1. bis zum 3. September neuer Austragungsort der 17. Decorative Surfaces Conference in Europa. Weltweit ist es die 43. Ausgabe. Nachdem das europäische Treffen der internationalen Oberflächenindustrie 2020 für Wien geplant war, aber coronabedingt ausfallen musste, hatte sich Veranstalter Dr. Kurt Fischer (TCM) ein weiteres Mal für München entschieden. Gleichzeitig verlegte er die Veranstaltung, die in den Vorjahren stets im März stattfand, auf Anfang September.

Aufgrund der pandemiebedingten Hygienevorschriften musste der Konferenzveranstalter kurzfristig allerdings in ein anderes Hotel ausweichen. Das ursprünglich vorgesehene Marriott Hotel in München, das bereits 2015 die Konferenz mit ihren 187 Teilnehmern beherbergte, konnte die entsprechenden Räumlichkeiten laut Angaben von Fischer nicht bieten, um eine Oberflächenkonferenz in der gewohnten Größe zu veranstalten. Nachdem die erste Konferenz 2002 in Wien durchgeführt worden war, wechselte Dr.



Am ersten Konferenztage wird ein Digitalworkshop veranstaltet.  
*On the first day of conference, a digital workshop will be held.*

### Workshop am Vortag

Den Auftakt der Veranstaltung bildet am 1. September ein Workshop, der sich dieses Mal mit den Grundlagen des Digitaldrucks befasst. Als Partner konnte Veranstalter Fischer Dr. Tim Phillips (IMI Europe) gewinnen, der die Teilnehmer einen Tag lang in Sachen Inkjetdruck fit machen will. Er wird sie mit allen Aspekten des individuellen Bedruckens von dekorativen Oberflächen vertraut machen und ihnen die Vorteile und Herausforderungen des Digitaldrucks aufzeigen.

### Update beim Digitaldruck

An den beiden Folgetagen geht es um die jüngsten Entwicklungen beim Digitaldruck. Am 2. September wird Marcus Timson (FM Future) als Gründer und ehemaliger Direktor der Digitaldruckmesse InPrint zusammen mit Richard Darling (Büh) und Carsten Brinkmeyer (Hymmen) die Teilnehmer darüber unterrichten, wie man mit Hilfe des Digitaldrucks Kosten reduzieren und seinen Gewinn erhöhen kann.

Jasmine Geerinckx (Unilin) und Marc Graindourze (Agfa) wollen in ihrem Vortrag den Digitaldruck als kosteneffiziente Lösung für die Herstellung von Laminaten vorstellen. Weitere Erkenntnisse und Innovationen wie etwa haptische Effekte werden Joerg Dietz (Surteco), Thorsten Beinke (Tarkett) sowie Royce Dodds (Egger) und Martin Ramprecht (IPAC) beisteuern. Stefan Bickert (Baumer Inspection) befasst sich mit Aspekten der Qualitätssicherung und Heinrich Kannen (Cruse) sowie Massimo Colombo (Metis) mit neuesten Scanner-Technologien.

### Vom Lack bis zur Folie

Trotz der Dominanz von Digitaldruckthemen kommen andere Oberflächenprodukte und auch Erkenntnisse aus der Pandemie nicht zu kurz. So befasst sich Peter Lantz (IKEA) mit den Auswirkungen, die die Corona-Krise auf das schwedische Möbelunternehmen hatte, und welche Veränderungen die Pandemie mit sich bringt.

Dr. Frank Herberg (Pentaplast) wird über thermoplastische Folien der nächsten Generation berichten. Weitere Referenten werden das Publikum über Oberflächenprodukte für den Außenbereich, bio-basierte Coatings sowie thermoplastische Kanten informieren.

Einen festen Platz auf der Agenda haben Jahr für Jahr die Marktdaten und -prognosen, über die Dr. Philipp Sauter (Afray) berichtet. Vorträge zu den Trends und Perspektiven der Einrichtungsindustrie runden die Palette ab. Sie werden von Nadia Oukid (Sappi) beige-steuert.

Insgesamt erwartet die Teilnehmer vor Ort sowie an den Computerbildschirmen weltweit 19 Fachvorträge, die das Wissen von mehr als 20 Referenten vermitteln.

### Networking im Fokus

Die Decorative Surfaces Conference will auch diesmal keine reine Vortragsveranstaltung sein. Erneut werden sich die 19 Sponsoren und Partner der Veranstaltung mit Infoständen im Foyer präsentieren und den Teilnehmern in den Kaffeepausen Rede und Antwort stehen.

Zum sechsten Mal ist material+ technik möbel offizieller Medienpartner der Konferenz. In München wird das Fachmagazin den Konferenzteilnehmern seine jüngste Ausgabe mit brandaktuellen Brancheninformationen und Hintergrundberichten zur Verfügung stellen und im Nachgang ausführlich über die Konferenz berichten. **ba**



Veranstalter Dr. Kurt Fischer bietet erstmals eine Teilnahme per Live-Stream an.  
*For the first time, the organiser Dr Kurt Fischer is offering participation via live stream.*

# Die neue Getalit Kollektion ist da!

Erleben Sie alle Produkte und Materialitäten live in unserer neuen Ausstellung. Lassen Sie sich informieren, inspirieren und vor allem persönlich begeistern!

Neue  
Ausstellung  
in der Alten  
Fügerei F10

Jetzt auf [getalit.de](https://getalit.de)  
anmelden und live  
erleben!

Folgt uns auf Instagram!  
[getalit\\_official](https://www.instagram.com/getalit_official)

Getalit®